

Cyber Security

Cyber Security im Unternehmens- umfeld

Standards und Rahmenwerke 2



BSI IT-Grundschutz

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) bietet mit dem IT-Grundschutz einen umfassenden Ansatz für Informationssicherheit, der auch Aspekte der Systemhärtung abdeckt. Der BSI IT-Grundschutz besteht aus einer Sammlung von Dokumenten, die als BSI-Standards bekannt sind, und umfasst:

- **BSI-Standard 200-1:** Managementsysteme für Informationssicherheit (ISMS)
- **BSI-Standard 200-2:** IT-Grundschutz-Methodik
- **BSI-Standard 200-3:** Risikoanalyse auf Basis von IT-Grundschutz
- **BSI-Standard 100-4:** Notfallmanagement



BSI IT-Grundschutz-Kompendium

Das IT-Grundschutz-Kompendium bietet eine detaillierte Sammlung von Gefährdungen und Sicherheitsmaßnahmen, die direkt auf die Systemhärtung anwendbar sind. Es enthält praxisnahe Anleitungen zur Absicherung von IT-Systemen und ist ein zentrales Werkzeug für die Implementierung der IT-Grundschutz-Methodik.



Technische Richtlinien des BSI

Neben den IT-Grundschutz-Standards und dem Kompendium veröffentlicht das BSI technische Richtlinien und Anleitungen für spezifische Sicherheitsthemen, die oft Aspekte der Systemhärtung beinhalten. Diese Dokumente richten sich an spezielle Technologien oder Sicherheitsprobleme und bieten detaillierte technische Anweisungen.



KRITIS-Anforderungen

Für Betreiber Kritischer Infrastrukturen (KRITIS) gibt es spezifische Anforderungen an die Sicherheit von IT-Systemen, die auch Maßnahmen zur Systemhärtung beinhalten. Diese Anforderungen basieren auf dem BSI-Gesetz und den zugehörigen Verordnungen, die darauf abzielen, die Resilienz kritischer Dienste gegenüber Cyberangriffen zu erhöhen.





CloudCommand